



PORSCHE

Presse-Information

21. November 2017

Umfangreiches Aktionsprogramm an mehreren Tagen

Das Porsche Museum engagiert sich zum „Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung“

Stuttgart. Vom 30. November bis 3. Dezember 2017, beteiligt sich das Porsche Museum mit zahlreichen Aktivitäten am „Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung“. Damit möchte der Sportwagenhersteller bereits zum fünften Mal in Folge auf die Herausforderungen von Menschen mit Behinderung im Alltag aufmerksam machen. Am Samstag, den 2. und Sonntag, den 3. Dezember, findet dabei ein vielfältiges Bühnenprogramm in der Ausstellung statt. Moderator und Comedian Detlef Simon wird durch das Programm führen. Schauspieler Richy Müller wird am Samstag um 13.00 Uhr zu einer Autogrammstunde erwartet. Seit 2014 engagiert sich der Tatort-Kommisсар als Botschafter für die „ARCHE IntensivKinder“, die ebenfalls zu Gast sein werden.

„Porsche und soziales Engagement schließen sich nicht aus – im Gegenteil“, betont Achim Stejskal, Leiter des Porsche Museums. „Auch bei Porsche arbeiten Kolleginnen und Kollegen mit einer Behinderung. Daher ist es uns umso mehr ein Anliegen, Menschen mit Behinderungen ebenso den Zugang zur Automobilgeschichte zu ermöglichen“, ergänzt Stejskal. Während der gesamten Themenwoche bietet das Porsche Museum kostenlose, 90-minütige Führungen für Menschen mit Hör- und Sehbehinderung sowie Führungen in einfacher Sprache an. Dabei ermöglichen Taststationen den Vergleich von unterschiedlichen Materialien wie Carbon und Aluminium oder Leder. Schriftzüge und Wappen laden zum Erfühlen ein, um das Ansprechen der Sinne in den Mittelpunkt zu stellen.

Beim Bühnenprogramm am Wochenende des 2. und 3. Dezembers, präsentieren sich von 11.00 bis 16.00 Uhr jeweils zur vollen Stunde Vereine und Institutionen aus der Region. So wird beispielsweise das „Internationale inklusive Jugendtheater der freien Bühne Stuttgart“ auftreten. Für eine sportliche Showeinlage wird unter anderem der Para-Karateweltmeister Albert Singer sorgen. Am Sonntag, den 3. Dezember, können Besucher mithilfe eines Simulationsanzuges ein Leben mit Einschränkungen erfahren. Die Museumswerkstatt wird an diesem Wochenende ebenso geöffnet sein, um den typischen Geruch von Motorenöl und Reifen an die Besucher zu vermitteln.

Weiterführende Informationen auch zum barrierefreien Angebot in 2018, stehen unter www.porsche.de/museum zur Verfügung. Führungen, Eintritt sowie das Parken in der Museumstiefgarage sind für Menschen mit Behinderung und deren Begleitperson während der Thementage kostenfrei. Die 90-minütigen Führungen bedürfen einer Voranmeldung per E-Mail an info.museum@porsche.de oder telefonisch unter 0711 911 24566. Das Porsche Museum bietet für Menschen mit Körperbehinderung trotz seiner außergewöhnlichen Architektur jederzeit einen uneingeschränkten barrierefreien Zugang in das Gebäude und zur Ausstellungsfläche.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (newsroom.porsche.de) sowie auf der Porsche-Presse-Datenbank (presse.porsche.de).